

appenzellbern

Interessengemeinschaft Appenzell – Bern (IGAB) - www.appenzellbern.ch

Liebe Ehren-, Frei- und Aktivmitglieder, geschätzte Gönner und Interessenten

Wir informieren Euch gerne über unsere Vereinsaktivitäten mit folgenden Beiträgen:

- **Einladung zum Begegnungstag aller Appenzellervereine der Schweiz
Sonntag 2. September 2018 in 8754 Netstal**

Programm

10:00 Uhr Treffpunkt beim Bahnhof Netstal

10:30 Uhr Geführter Rundgang durch Netstal Dauer ca. 45 Minuten. Wer nicht auf den Rundgang möchte, begibt sich zum Schulhaus Netstal (Treffpunkt Apéro), Laufzeit 5 - 10 Minuten.

11:15 Uhr Apéro beim Schulhaus Netstal, mit Referat von Jakob Leuzinger über Netstal.

12:15 Uhr Mittagessen im Restaurant Bären in Netstal mit musikalischer Unterhaltung.

ca. 16:00 Uhr Schluss der Veranstaltung

Menü: gemischter Salat, Schweins- und Netzbraten, Kartoffelgratin, Gemüse, Dessert

Kosten: Apéro, Referat, Mittagessen, Musik ⇒ **49 Franken**. Der Betrag wird beim Apéro eingezogen.

Wichtig: Wer sich angemeldet hat und nicht erscheint oder nicht bis am 31. August 2018 abgemeldet hat, zahlt den vollen Betrag.

Anmeldung: Bis Samstag 18. August 2018 an:

Sven Dörig, Präsident appenzellbern, Mittlere Haltenstrasse 8, 3625 Heiligenschwendi,

Email svendoerig@bluewin.ch oder Tel. 078 719 56 99 (SMS oder Combox)

- **Freitag, 5. Oktober, 20 Uhr**

Öffentlicher Filmabend im ehemaligen Kino „Marabu“ an der Kreuzstrasse 7 in Zollikofen.

Keine Voranmeldung nötig, Kollekte. In der Pause können Getränke gekauft werden.

Das Chörli umrahmt gesanglich «'s Bloch - Ein lebendiger Brauch aus dem Appenzellerland». Es ist der neuste Film (2018) von Thomas Rickenmann, dem Macher von «Alpzyt», «z' Alp» und «Silvesterchlausen».

Parkplätze gibt es beim Kino und bei „Aldi“. Die mit dem ÖV anreisenden Gäste fahren bis RBS Station Oberzollikofen und erreichen das Kino innert 3 Minuten.

- **Sonntag, 11. November, ab 9 Uhr**

Öffentlicher „Jodlerzmorge“ mit musikalischer Unterhaltung im Kirchgemeindesaal Schlossgut in Münsingen.

Von 9 bis 11 Uhr steht ein ausgiebiges Zmorge-Bufferet à discrétion bereit. Die Kosten pro erwachsene Person betragen 20 Franken, für Mitglieder und Gönner von appenzellbern 15 Franken, für schulpflichtige Kinder 10 Franken, Kleinkinder gratis. Nach dem Zmorge werden diverse Getränke zum Kauf angeboten. Der Gesang vom Chörli und die Musik mit unserer „Huus-Musig“ begleiten und untermalen den Anlass.

Da die Platzzahl beschränkt ist, bitten wir um eine Voranmeldung per E-Mail an svendoerig@bluewin.ch oder unter Telefon 078 719 56 99 (Combox) ab 20. Oktober bis Freitagabend, 9. November.

Parkplätze sind beim Schlossgut vorhanden (Sonntag gratis). Vom Bahnhof Münsingen ist das Schlossgut in 5 Minuten bequem erreichbar.

- **Sonntag, 27. Januar 2019, 17 Uhr**

Hauptversammlung im Restaurant Hähli Thörishaus

Berichte über zurückliegende Veranstaltungen

Kirchenkonzert vom Landsgemeinde-Sonntag, 25. April in der Kirche Oberbottigen

Das Chörli überraschte die aufmerksamen Zuhörerinnen und Zuhörer mit einem etwas speziellen Programm. Unter dem Motto „Der will i singe, so lang as i bi...“ präsentierte es nicht nur Melodien aus dem Appenzeller-Repertoire, sondern wagte sich an sakral angelehnte Werke mit Texten aus Psalm 146 von Peter Roth oder an das Gebet Niklaus' von Flüe, arrangiert als „Bruderklauenlied“, von Emil Wallimann. Auch das von Pfarrer Ueli Tobler getextete und von Miriam Schafroth vertonte Lied „Ohni Wort“ gehört in dieses Genre. Dazwischen ertönten allerdings wieder heimelige, unter die Haut gehende Zäuerli und Ruggusseli von Hildegard Koller, Felix Neff und Chläus Manser. Darunter erklang auch die Uraufführung des moderneren Naturjodels „s stille Geheimnis“ von Frowin Neff, dem Bruder von Felix.

Das Konzert hat die etwa 150 Gäste offensichtlich sehr angesprochen. Viele begeisterte Worte fielen, trefflich zusammengefasst hat es unser Ehrenmitglied Otto Kellenberger in seinem Dank: „Ihr habt zusammen mit Pfarrer Ramseier uns Zuhörern von appenzellbern und weiteren Gästen ein wunderbares Konzert geboten. Schon der Auftakt mit dem feierlichen Landsgemeinde-Marsch hat mich bewegt, aber auch die treffende Auswahl der Lieder und Naturjodel und der vorzügliche Gesang, die guten Kommentare von Albert zu den einzelnen Vorträgen und die Predigtworte von Pfarrer Ramseier habe ich als ausgezeichnete Harmonie empfunden“.

Das Chörli, das sich mit noch nie dagewesenen 19 Sängerinnen und Sängern präsentierte (und ein Sänger fehlte noch!), hat überzeugt. Zu erwähnen sind aber vor allem die beiden Architekten dieses Anlasses, Dirigent Chläus Manser, der das Chörli mit viel Geschick und grosser Geduld zur Höchstleistung brachte und Tätschmeister Albert Koller mit seiner minutiösen Vorbereitung und der versierten Präsentation.



Brätle-Abend vom 13. Juni im Pfadiheim in Rüfenacht

Die Anstrengungen unseres Grillmeisters Peter Grubenmann, etwas Wärme vom Grill an die Umgebung abzugeben, waren ja gut gemeint. Aber das kühle Klima nach der ausgiebigen Regenphase behielt Oberhand. Und wer etwa glaubte, man könnte sich ja dann allenfalls in die warme Stube verziehen, sah sich gründlich getäuscht – dort sorgten Entwässerungsschläuche für die Trockenlegung des Raums nach einem Wassereinbruch! Ja nu, männiglich schickte sich in die Situation und zog halt die Jacke über.

Entsprechend dem Wetter zeigte sich der Aufmarsch der Gäste sehr zurückhaltend. Die beiden nicht zum Anhang des Chörli's eingetroffenen Gäste kamen sozusagen zu einem Privatkonzert. Urs und Priska Wiederkehr waren erstmals dabei und bekräftigten immerhin, wieder einmal an einem dieser eigentlich

gelungenen Anlässe teilzunehmen. Elf Sängerinnen und Sänger, fünf Gäste und drei Kinder genossen den Abend aber trotzdem. Vor allem die Kinder von Felix freuten sich an der Verstärkung beim Tschütten durch unsere beiden sich sehr fit präsentierenden Sänger Chläus und Laurent.

Der positive Nebeneffekt des geringen Aufmarsches war dann aber nicht ganz unerheblich: die feinen Backwaren vom Beck Bruderer in Wichtrach mussten nicht rationiert werden.

Aus dem Vereinsleben

Neue Mitglieder

Wir durften im Frühling eine neue Sängerin in unsere Reihen aufnehmen: Andrea Mock, wohnhaft in Lanzenhäusern. Weiter beehren uns neu mit ihrer Mitgliedschaft Jacoline und Mathias Lutz aus Bern sowie Agnes Krucker vom Liebefeld. Wir heissen sie alle herzlich willkommen bei „appenzellbern“.

Hohe Geburtstage Mai bis August:

75: Vreni Meier von Schliern (16. Mai) und Werner Zigerlig von Belp (25. Mai)

80: Erika Josi-Schiess von Säriswil (7. Mai), Hansueli Bruderer von Bern (16. Mai), Walter Bruderer von Ostermundigen (13. August) und Albert Fritsche von Schwarzenburg (19. August)

85: Silvia Alder von Bolligen (17. Mai), Maria Luise Ryser-Neff von Wabern (17. Mai), Hannes Meier von Schliern (30. Mai), Otto Kellenberger von Bolligen (21. Juli), Karl Dobler von Bôle (30. Juli) und Arnold Koller von Bern (29. August)

90: Sylvia Bischof von Ostermundigen (31. Juli)

91: Hilda Scheider von Bern (20. August)

92: Alfred Homberger von Gümligen (21. Juni)

94: Karl Rechsteiner von Ittigen (23. August)

96: Heinrich Signer von Münsingen (2. August)

99: Heidi Staub von Reichenbach i.K. (31. Juli)

Allen Jubilarinnen und Jubilaren wünschen wir alles Gute, gute Gesundheit sowie viele gefreute Momente und beglückwünschen sie herzlich zu ihren Wiegenfesten.

Langjährige Mitgliedschaften Mai bis August (ab 25 Jahren):

30 Jahre: Alfred Homberger von Gümligen und Irène Iseli-Biser von Châtonnaye

35 Jahre: Hannes Meier von Schliern

Todesfälle:

Leider mussten wir für immer Abschied nehmen von Doris Niederhauser-Iller. Im Februar verstarb sie im hohen 94. Altersjahr. Sie war unserem Verein erst im Jubiläumsjahr 2013 beigetreten, als Tochter unseres ehemaligen Ehrenpräsidenten Jakob Iller, der während 32 Jahren im Vorstand tätig war. Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren und entbieten den Angehörigen unser herzliches Beileid.

Vorstand	Präsident / Website Chörli / Mitgliederverwaltung Finanzen / Anlässe PR / Newsletter Protokoll / Geburtstagsboten	Sven Dörig, Heiligenschwendi Albert Koller, Schwarzenburg Rosmarie Altherr, Bern Christian Lauchenauer, Münsingen Erika Bissegger-Signer, Zollikofen
Website		www.appenzellbern.ch
Postadresse		appenzellbern, 3150 Schwarzenburg
Postkonto		30-7760-7 / CH05 0900 0000 3000 7760 7